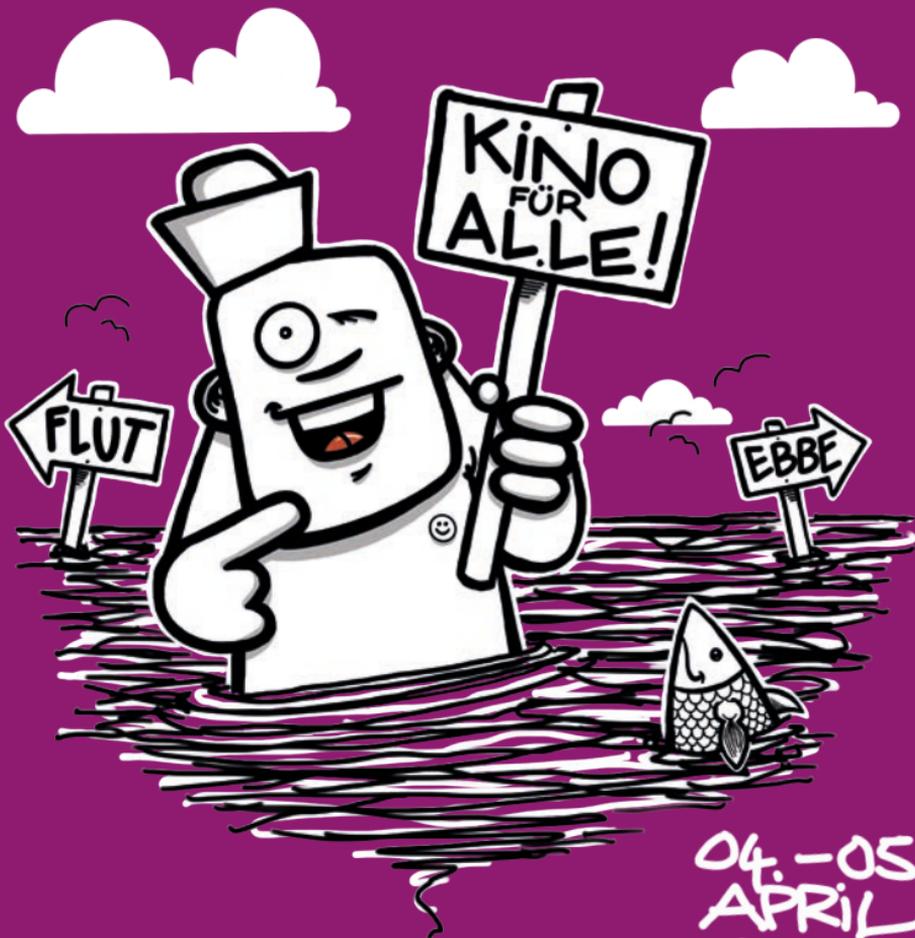




KLAPPE AUF!

6. KURZFILMFESTIVAL METROPOLIS KINO HAMBURG



04.-05.
APRIL
2025

ZEITPLAN

Freitag 4. April

18:00 Eröffnung im Metropolis Kino

20:30 Wettbewerb 1 Seite

Wiederkäufer 15:00 min. Zabi Tajik, Mark Tumba, 17
Jannis Welters,

Brandon-Marlon Moldenhauer

Ich will nicht laut sein müssen 6:19 min. 18

Eva Matz

Noora 7:40 min. Anna Kekkonen 19

6 Minuten 6:27 min. Luca Serafin, Lily Plötzler, 20

Johanna Elena Basilico

Love Bubbles 7:34 min. Marcel Hobi 21

Nähe 12:00 min. Sebastian Bergfeld, 22

Birte Rüste, Diana Staub,

Aline Blum

Superbuhei 7:28 min. Josef Brandl 23

22:00 Treffen an der Metropolis Kino Bar

*Wir freuen uns, dass fast alle Filmemacher:innen
ihren Film persönlich vorstellen!*



Scan for general English information

Samstag 5. April

16:00 Wettbewerb 2 Seite

Ein dicker Sommer 18:53 min. Laura Hornberger 24

Trennungswalzer 5:22 min. Simon Schares 25

My Deer 6:40 min. Juliane Block 26

Orla Wolf

Thaibasilikum 10:43 min. Julia Philomena 27

Baschiera

Wunschkind 18:31 min. Laura Solbach 28

Blusenfax 3:51 min. Mariola Ewa Brillowska 29

18:30 Wettbewerb 3

Beben 16:16 min. Rudolf Fitzgerald Leonard 30

Nachtschicht 4:39 min. Djoana Weimann 31

Tango Siesta 10:29 min. Dinko Božanić 32

TWENTY TWENTY 7:00 min. Max Hattler 33

Urlaubsversuche 15:00 min. Paula Milena Weise 34

Finn Ole Weigt

Viel Pollen um Nichts 8:10 min. Sascha Weber 35

21:00 Party und Preisverleihung in der Fabrique
im Gängeviertel



GRÜßWORT STEFANI BURMEISTER

Mit dem Motto Gezeiten: EBBE und FLUT ist unser Kurzfilmfestival KLAPPE AUF! 2025 wieder am Start. Nordisch frisch und abwechslungsreich präsentieren wir eine Reihe spannender Kurzfilme. Unser inklusives KLAPPE AUF!-Team hat sich mit diesem Motto auch eine Neuausrichtung gegeben. Neben dem Filmfestival ist das Team bundesweit unterwegs. **Workshops zum Thema Barrierefreiheit und Film** auf Festivals und in Hochschulen, barrierearme Filmprogramme über unser Projekt **Butterfahrt - Kurzfilmperlen barrierefrei aufgefädelt** und unser KLAPPOMAT sind nur einige der vielen Dinge, die sich weiterentwickelt haben. Seit 2013 findet unser Filmfestival alle zwei Jahre im Metropolis Kino in Hamburg statt. Das ist eine großartige Partnerschaft und für viele Kurzfilmfans ein Highlight. Als Treiberin für eine inklusive Gesellschaft und den gesellschaftlichen Ausbau von Teilhabeprozessen ist KLAPPE AUF! in unserer Ev. Stiftung Alsterdorf nicht wegzudenken.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, die dieses Festival möglich machen und freuen uns, auch in diesem Jahr wieder unseren Schirmherrn, Regisseur Fatih Akin zu begrüßen. Auf eines möchten wir Sie aufmerksam machen: **Es gibt die Möglichkeit für Menschen mit Sehbehinderung, im Vorfeld an einer Tastführung im Kino teilzunehmen.** Wir haben auf der Internetseite eine Audiobeschreibung des Kinos veröffentlicht und eine Ruhezone eingerichtet, die während des Festivals aufgesucht werden kann. Nun wünsche ich allen Besuchenden und Beteiligten ein tolles Filmfestival mit vielen spannenden und kurzweiligen Filmen.

Stefani Burmeister ▶▶ Vorständin, Ev. Stiftung Alsterdorf



©Linda Rosa Saal

GRÜßWORT FATIH AKIN

Es freut mich sehr, das 6. Klappe Auf! Kurzfilmfestival willkommen zu heißen und damit ein weiteres Jahr spannender Kurzfilme und kreativer Entfaltung im Metropolis Kino in Hamburg zu feiern. Das diesjährige Motto, **Gezeiten: Ebbe und Flut** könnte nicht passender sein, um die ständigen Veränderungen in unserem Leben darzustellen – die Phasen, in denen wir uns dem Höhepunkt nähern, und jene, in denen wir uns zurückziehen, um schließlich mit neuer Energie zurückzukehren...

Wie die Gezeiten sind auch wir einem ständigen Wandel unterworfen und Filme haben die einzigartige Fähigkeit, diese Dynamik sichtbar zu machen – nicht nur in der Handlung, sondern auch im Gefühl und der visuellen Sprache. Ich danke allen Filmemacher:innen, die ihre Werke mit uns teilen, den Organisator:innen des Festivals für ihr Engagement und natürlich allen Zuschauer:innen die sich auf diese Reise einlassen. Möge Klappe Auf! 2025 zu einem unvergesslichen Erlebnis werden, das die Gezeiten des Lebens in all ihren Facetten widerspiegelt. Genießt die Fahrt und taucht ein in die Welt des Kurzfilms!

Fatih Akin ► Schirmherr des Festivals

KLAPPE AUF! IDEE

Das Besondere am Projekt Klappe Auf! ist, dass alle Phasen gemeinsam von Menschen mit und ohne Behinderung geplant und organisiert werden.

Jeder Mensch braucht die Möglichkeit, sich vollständig und gleichberechtigt an allen gesellschaftlichen Prozessen zu beteiligen – ob mit oder ohne Behinderung und unabhängig von individuellen Fähigkeiten, ethnischer oder sozialer Herkunft, Geschlecht oder Alter. Damit von Beginn an alle unterschiedlichen Menschen eingeschlossen sind und niemand ausgegrenzt wird.

Wir sind überzeugt, dass **Kultur für alle** zugänglich sein muss und wirkliche Teilhabe nur möglich ist, wenn alle auch mitgestalten können.

Freut euch auf eine vielfältige und spannende Auswahl an Dokumentar- und Spielfilmen, Animations- und Experimentalfilmen und interessante Gäst:innen.

GRÜßWORT KLAPPE AUF!

Wir freuen uns sehr, unser Festival nun schon zum sechsten Mal veranstalten zu können. Wer hätte das vor 13 Jahren gedacht? Lange war nicht klar, ob und wie es weitergehen kann. Und wir haben uns verändert. Unsere Aufmerksamkeit gilt inzwischen nicht mehr nur dem Festival, sondern einer Vielzahl anderer Aktivitäten.

So sind wir viel unterwegs, bieten **Vorträge** zum Thema Barrierefreiheit an, veranstalten **barrierearme Filmvorführungen** und präsentieren unseren **KLAPPOMAT**. Zudem beraten wir sowohl interessierte Menschen als auch Veranstalter:innen und stärken weiter internationale Verbindungen mit unserem Netzwerk **BE-IN** und dem Goethe Institut. Wir lernen ständig dazu, bilden uns weiter und werden zunehmend zu Expert:innen für eine inklusivere und barriereärmere Gesellschaft.

Um all diesen Aktivitäten gerecht zu werden, haben wir beschlossen, das Festival in diesem Jahr kürzer zu gestalten. Das diesjährige Thema Gezeiten: EBBE & FLUT spiegelt dabei die turbulente Zeit wieder, in der wir uns befinden – mit ihren Höhen und Tiefen, Momenten der Freude und auch der Unsicherheit.

Ein besonderer **Dank gilt allen Filmemacher:innen**, die mit ihren Einreichungen das Festival erst möglich machen. Ohne euch gäbe es kein Kino, keine Festivals, und die Leinwand bliebe dunkel.

Es ist auch bemerkenswert, dass das Thema Zugänglichkeit immer stärker ins Bewusstsein rückt. Wir werden zunehmend in Entscheidungsprozesse einbezogen und Türen, die lange verschlossen waren, öffnen sich endlich. Dennoch zeigt sich, dass Themen wie **Diversität und Inklusion** zwar sichtbarer werden, aber noch viel Arbeit vor uns liegt. Wir sind zuversichtlich, dass sich das Bewusstsein weiter entwickeln wird und hoffen, auch weiterhin einen Beitrag dazu leisten zu können.

Das gibt uns Hoffnung für die Zukunft und für viele weitere KLAPPE AUF!-Ideen.

Film ab! Euer KLAPPE AUF! Team



©2025, Kathrin Brunnhofer

Von links nach rechts ► Agnes Nuber, Wolfgang Grimm, Andreas Grützner, Sebastian Koch, Djoana Weimann, Mina Röther, Victoria Benke, Andreas Michaelis

BARRIEREFREIHEIT

Sie ist uns wichtig, denn wir möchten allen Menschen ein uneingeschränktes und inklusives Filmenerlebnis ermöglichen.

Barrierefreier Zugang ▶▶ Unser Kinosaal und unsere Partylocation sind vollständig barrierefrei zugänglich, mit stufenfreien Zugängen, barrierearmen Toiletten und reservierten Plätzen im Kino für Rollstuhlfahrer:innen. Vor Ort steht unser Team bereit, um Besucher:innen bei Bedarf zu unterstützen.

Erweiterte Untertitel und Schriftverdolmetschung ▶▶ Unsere Filme sind mit erweiterten Untertiteln versehen, die neben Dialogen auch wichtige Geräusche und Stimmnuancen beschreiben. Darüber hinaus stellen wir bei moderierten Veranstaltungen Schriftverdolmetschung bereit, damit alle Inhalte barrierefrei mitverfolgt werden können. Zusätzlich wird das Geschehen außerhalb der Filme von Gebärdensprachdolmetscher:innen begleitet.

Audiodeskription, Live-Audiodeskription und Tastführung ▶▶ Für Menschen mit einer Sehbehinderung bieten wir bei allen Filmvorführungen Audiodeskriptionen an. Zusätzlich gibt es Live-Audiodeskriptionen für das Geschehen im Kinosaal.

Als weitere Orientierung haben wir eine Audiobeschreibung des Kinos und der Partylocation erstellt.

Im Vorfeld des Festivals bieten wir eine Tastführung durch das Kino für blinde Menschen an (S.38).

Awareness-Team vor Ort ▶▶ Für ein sicheres und respektvolles Miteinander steht während des gesamten Festivals ein Awareness-Team bereit. Erkennbar ist es an einem Klappe AUF!-Button. Das Team ist ansprechbar und unterstützt bei Fragen, Anliegen oder bei Bedarf an Hilfe.

Abholservice ▶▶ Für Menschen, die sich aus unterschiedlichen Gründen unsicher fühlen zu uns zu kommen, bieten wir von der nächsten Bahn/Busstation einen Abholservice an. Bitte vorher bei uns melden (S.41).

Reizarmer Rückzugsort – Kino Oberrang ▶▶ Im Oberrang des Kinos bieten wir einen reizarmen Rückzugsort an, der es Menschen ermöglicht, sich während einer Kino- oder Filmveranstaltung zurückzuziehen und sich zu entspannen. In diesem Bereich erwartet Besucher:innen eine ruhige, geschützte Atmosphäre fernab von den intensiven Reizen und der Hektik eines Kinosaals, ohne das Event zu verpassen. Hier gibt es etwas gedämpftes Licht, keine direkten Sitznachbar:innen, leichte Ohrstöpsel, um die Kinogeräusche zu dämpfen und man kann jederzeit aufstehen und herumgehen.

Der reizarme Rückzugsort ist ein sicherer Ort, an dem du die Kontrolle über deine Umgebung behältst und die Kinoerfahrung nach deinen Bedürfnissen gestalten kannst.

Unser Ziel ▶▶ ein inklusives Kinoerlebnis für alle – entspannt, selbstbestimmt und barrierefrei.

Nachdem wir 2018 beim ENGELSIZ Filmfestival in Ankara zu Gast waren, entstand die Idee, ein **Netzwerk von barrierearmen Filmfestivals** zu gründen.

Wir als KLAPPE AUF! haben im März 2019 Festivals aus Belgien, England, Polen, Serbien, Spanien und der Türkei zu uns nach Hamburg eingeladen. Fünf Festivals sind der Einladung gefolgt und noch während des Treffens wurde das internationale Netzwerk BE IN gegründet.

Übersetzt verstehen wir darunter **"sei dabei"** - und das ist unser aller Ziel. Die Ansätze der Festivals sind verschieden: Manche zeigen vor allem Filme mit inklusiver Thematik, andere nicht. Aber uns vereint, dass wir möglichst viele Zugänge schaffen, um Menschen teilnehmen zu lassen, für die ein Kinobesuch nicht so selbstverständlich ist.

Wir tauschen uns regelmäßig über Zoom aus. Wir planen gemeinsame Projekte und wollen uns im Mai 2025 für ein größeres Netzwerktreffen in Ankara wiedersehen. Demnächst sind alle Partnerfestivals auf der Webseite www.be-in.info zu finden.

Der KLAPPOMAT ist ein Zelt, 2 x 2 Meter groß, mit einer großen Leuchtschrift davor. Zwei Personen können darin Platz nehmen.

Im KLAPPOMAT geht es darum, wie Filme bearbeitet werden müssen, damit sie für alle Menschen verständlich sind. Für blinde Menschen gelingt es mit einer **Audiodeskription**, die das Bild beschreibt und so Kino im Kopf möglich macht.

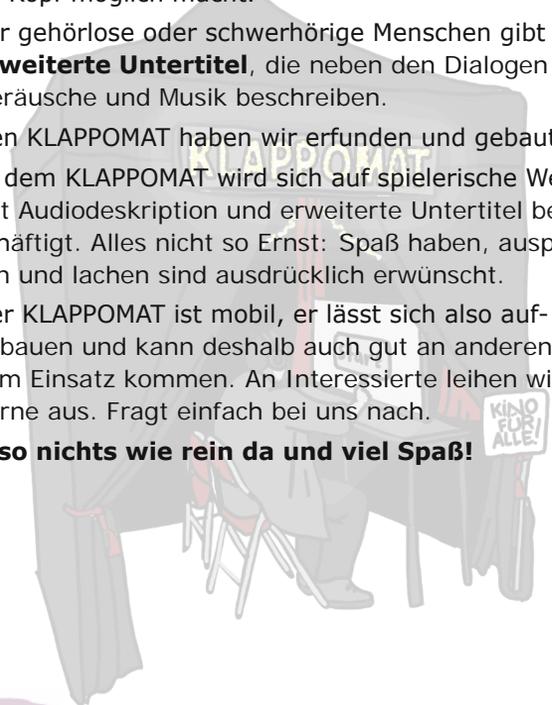
Für gehörlose oder schwerhörige Menschen gibt es **erweiterte Untertitel**, die neben den Dialogen auch Geräusche und Musik beschreiben.

Den KLAPPOMAT haben wir erfunden und gebaut.

Im dem KLAPPOMAT wird sich auf spielerische Weise mit Audiodeskription und erweiterte Untertitel beschäftigt. Alles nicht so Ernst: Spaß haben, ausprobieren und lachen sind ausdrücklich erwünscht.

Der KLAPPOMAT ist mobil, er lässt sich also auf- und abbauen und kann deshalb auch gut an anderen Orten zum Einsatz kommen. An Interessierte leihen wir ihn gerne aus. Fragt einfach bei uns nach.

Also nichts wie rein da und viel Spaß!



JURY



Birgit Glombitza

arbeitet als freie Autorin, Dramaturgin und Dozentin in Deutschland und der Schweiz. Von 2010 bis 2018 war sie die künstlerische Leitung des internationalen Kurzfilmfestivals Hamburg. Im Dezember 2024 hat sie ihre Ausbildung zur Hörfilmbeschreiberin bei der Hörfilmakademie abgeschlossen.



Hela Michalski

geb. 1944, ist verheiratet und hat zwei Söhne. Viele Jahre lang war sie Hausfrau. Seit 1999 arbeitet sie als Hörfilmautorin und ist die Hörfilmbeauftragte des Blinden- und Sehbehindertenvereins Hamburg e.V. (BSVH). Dort beteiligt sie sich auch ehrenamtlich in der Fachgruppe „Kultur“ mit dem Fokus auf Barrieren für blinde Menschen in Museen. Zudem arbeitet sie in der Fokusgruppe für Neugestaltung von Ausstellungen.

PREISE

Es werden **zwei Jurypreise (1500€, 750€)** und ein **Publikumspreis (1000€)** vergeben. Das KLAPPE AUF! Team vergibt einen **Teampreis (750€)**.

Sinem Sakaoğlu

ist Regisseurin und Autorin, spezialisiert auf Stopp-Motion. Sie realisiert preisgekrönte Kurz- und Kinofilme sowie Werbespots, und arbeitet an Drehbüchern für Spielfilme und Serienprojekte.



Jens Seemann

ist 58 Jahre alt und mit 16 Jahren an Hirnhautentzündung ertaubt. Er spielte in zwei Gehörlosentheatern mit und schreibt selbst gerne kurze und lange Geschichten zum Verfilmen. Er ist Dipl.-Ing. Elektrotechnik und im Nebenjob Fotograf, hatte auch schon einige Schauspieler:innen und Schauspielschüler:innen vor der Kamera.



Ivar Wafaei

26 Jahre alt, machte erste Theatererfahrungen in Hamburg. Momentan studiert er an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch in Berlin. In mehreren TV- und Kinoproduktionen stand er vor der Kamera, u.a. im Spielfilm „Rheingold“ von Fatih Akin und in der Serie „Informant - Angst über der Stadt“.



© Chiara von Galli

WETTBEWERBSFILME (alphabetisch sortiert)

6 Minuten ▶▶ 20

Beben ▶▶ 30

Blusenfax ▶▶ 29

Ein dicker Sommer ▶▶ 24

Ich will nicht laut sein müssen ▶▶ 18

Love Bubbles ▶▶ 21

My Deer ▶▶ 26

Nachtschicht ▶▶ 31

Nähe ▶▶ 22

Noora ▶▶ 19

Superbuhei ▶▶ 23

Tango Siesta ▶▶ 32

Thaibasilikum ▶▶ 27

Trennungswalzer ▶▶ 25

TWENTY TWENTY ▶▶ 33

Urlaubsversuche ▶▶ 34

Viel Pollen um nichts ▶▶ 35

Wiederkäufer ▶▶ 17

Wunschkind ▶▶ 28



Wiederkäufer

Spielfilm, Deutschland 2023, 15:00 Min.

Regie: Zabi Tajik, Mark Tumba, Jannis Welters & Brandon-Marlon Moldenhauer

info@lichtblick-schaffung.de

Zwei ehemals gute Freunde treffen sich nach langer Zeit wieder. In ihrer eigenen Art versuchen sie, zur alten Nähe zurückzukehren – doch es steht noch etwas Unausgesprochenes zwischen ihnen. Formal und ästhetisch überraschend gelingt ein starkes Statement für Aufrichtigkeit zwischen Freunden.

1

Freitag - 20:30 Uhr



Ich will nicht laut sein müssen

Experimentalfilm, Deutschland 2024, 6:19 Min.

Regie: Eva Matz

info@luxusfilmkollektiv

Das Patriarchat muss abdanken. „Sie“ wird definiert; von Geburt an. Welche Rolle sie zu spielen hat, wer sie ist und was sie ausmacht, wird nicht von ihr festgelegt. Wenn der eigene Körper und das eigene Geschlecht ein Politikum sind, ist es höchste Zeit, dass auch die eigene Stimme Gehör findet.

Freitag - 20:30 Uhr

18

1



Noora

Experimentalfilm, Finnland 2024, 7:40 Min.

Regie: Anna Kekkonen

annakekkone@gmail.com // www.annakekkonen.fi

Noora bewegt sich frei und kreativ. Im Wasser und auf dem Boden entdeckt sie neue Möglichkeiten, ihren Körper auszudrücken und die Welt um sich herum zu spüren.

Freitag - 20:30 Uhr

19

1



6 Minuten

Spielfilm, Deutschland 2023, 6:27 Min.
Regie: Luca Serafin, Lily Plötzler,
Johanna Elena Basilico
lucaserafin@web.de // info@17motion.de

Triggerwarnung: Sexualisierte Gewalt

Eine junge Frau befindet sich auf dem Heimweg nach einem ganz normalen Abend mit ihren Freund:innen. Eine übergriffige Situation am Bahnsteig sorgt dafür, dass Einbildung und Realität verschwimmen. Der Film möchte auf die alltäglichen Ängste von weiblich gelesenen Personen aufmerksam machen.

Freitag - 20:30 Uhr

20

1



Love Bubbles

Animation, Schweiz 2023, 7:34 Min.
Regie: Marcel Hobi
info@looping-animations.ch // www.looping-animations.ch

Als Paar auf einer rosa Wolke zu schweben, ist einfach. Viel schwerer fällt es, den Alltag und die gemeinsame Zukunft zu bewältigen – ein amüsantes Beziehungs-drama.

Freitag - 20:30 Uhr

21

1



Nähe

Dokumentation, Deutschland 2023, 12:00 Min.
Regie: Birte Rüste, Diana Staub, Aline Blum,
Sebastian Bergfeld
s.bergfeld@medienprojekt-wuppertal.de

Der Film erzählt aus der Perspektive von Menschen mit Behinderung, die eine Sexualbegleitung in Anspruch nehmen. Im Zentrum stehen Hannah und Norbert und ihr Anspruch auf die freie Ausübung ihrer Sexualität.

Freitag - 20:30 Uhr

22

1



Superbuhei

Spielfilm, Deutschland 2023, 7:28 Min.
Regie: Josef Brandl
info@skalarfilm.de

Jesse Bronske ist ein erfolgloser Kneipenbesitzer. Und er hat Angst, dass ihm sein böswilliger Zwillingsbruder Aaron, vor dem er vor langer Zeit geflohen ist, wieder auf der Spur ist, um sein Leben nun Schritt für Schritt zu übernehmen ...

Freitag - 20:30 Uhr

23

1



Ein dicker Sommer

Dokumentation, Deutschland 2023, 18:53 Min.

Regie: Laura Hornberger

festivals@filmakademie.de

Drei Frauen sehnen sich nach der Unbeschwertheit des Sommers. Mit steigenden Temperaturen startet für sie jedoch die jährliche Auseinandersetzung mit ihrem Spiegelbild und die Sehnsucht nach einem Sommer, in dem der eigene Körper keine Rolle spielt.

Samstag - 16:00 Uhr

2



Trennungswalzer

Musikvideo, Deutschland 2022, 5:22 Min.

Regie: Simon Schares

www.simonschares.de

Manchmal ist es Zeit für etwas Neues im Leben. Das denkt auch Paul, als er sich von seiner treuen, aber etwas in die Jahre gekommenen Begleiterin trennt und sie durch eine neue ersetzt. Aber hat er wirklich die richtige Entscheidung getroffen? Wann trennt man sich – und wann auch nicht?

2

Samstag - 16:00 Uhr



My Deer

Animation, Deutschland 2023, 6:40 Min.
Regie: Juliane Block, Orla Wolf
juliane@raavfilms.com // www.raavfilms.com

Als ein junger Mann im Vorbeigehen in einem Wohnzimmer ein Hirschgeweih sieht, hält er sich selbst für diesen Hirsch und findet sich auf der Suche nach seiner Herkunft in einer Geisterbahn wieder, in der wir alle leben.

Samstag - 16:00 Uhr

26

2



Thaibasilikum

Spielfilm, Österreich 2024, 10:43 Min.
Regie: Julia Philomena Baschiera
juliaphilomena@icloud.com // lisa@liselottefilms.com

Beim jährlichen Familienessen wird der Esstisch zum Schauplatz für die Auseinandersetzung mit familiärem Trauma, Entfremdung und Lebenskrisen einer Familie in den 90er Jahren.

Samstag - 16:00 Uhr

27

2



Wunschkind

Spielfilm, Deutschland 2022, 18:31 Min.

Regie: Laura Solbach

www.laurasolbach.de

Grace ist eine junge Mutter mit Down-Syndrom. Mit ihrer anderthalbjährigen Tochter Milla wohnt sie in einer Einrichtung für begleitete Elternschaft. Doch ihr Wunsch, allein die Verantwortung für ihre Tochter zu tragen, lässt sie eine riskante Entscheidung treffen.

Samstag - 16:00 Uhr

28

2



Blusenfax

Animation, Deutschland 2024, 3:51 Min.

Regie: Mariola Brillowska

mariola@mariolabrillowska.com

Frau und Herr Funke lösen alle Probleme. Ein 8-jähriges Schulmädchen möchte den Waschzettel aus ihrer Bluse weglassen lassen, um es ins Universum zu schicken.

2

Samstag - 16:00 Uhr

29



Beben

Spielfilm, Deutschland 2022, 16:16 Min.

Regie: Rudolf Fitzgerald Leonard

www.problemkindfilm.com // office@problemkindfilm.com

Während der Wassertherapie gegen seine chronischen Krämpfe erlebt Leon einen Zwischenfall, der nach und nach alle Bereiche seines Lebens erschüttert.

Samstag - 18:30 Uhr

30

3



Nachtschicht

Spielfilm, Deutschland 2023, 4:39 Min.

Regie: Djoana Weimann

djoana.weimann@web.de

Die Nachtschicht fühlt sich ewig an, aber zum Glück kann Thomas seine eigene Musik hören. Manchmal ist ihm langweilig und manchmal denkt er an Christine.

Samstag - 18:30 Uhr

31

3



Tango Siesta

Spielfilm, Kroatien 2024, 10:29 Min.

Regie: Dinko Božanić

dinkopepe@gmail.com

Sommerzeit. Das Mittelmeer. Siesta. Vater und Sohn schlafen im Schlafzimmer, während im Esszimmer mit Meerblick reges Treiben herrscht. Die Mutter und die beiden Töchter räumen nach dem Mittagessen auf, als plötzlich ein Tennisball auf den Balkon fällt ...

Samstag - 18:30 Uhr

32

3



TWENTY TWENTY

Experimentalfilm, Hongkong/Deutschland 2023,

7:00 Min.

Regie: Max Hattler

festivals@maxhattler.com

Info: Film wird in 3D gezeigt

Blick aus dem 36. Stock: Die Bilder des Films erfassen große Teile Hongkongs und lenken die Aufmerksamkeit auf das Leben, das sich in den Gebäuden verbirgt – gemeinsam und kollektiv abgeschottet während einer globalen Pandemie.

3

Samstag - 18:30 Uhr

33



Urlaubsversuche

Spielfilm, Deutschland 2023, 15:00 Min.

Regie: Paula Milena Weise & Finn Ole Weigt

www.dunkellicht.film // finn.weigt@dunkellicht.film

War das schon alles oder kommt da noch was? Zwei Freundinnen wagen den Versuch, im Hochsommer an die Ostsee zu fahren. Die Tristesse um sie herum vermischte sich mit ihrer eigenen Perspektivlosigkeit – und ihre Freundschaft wird auf die Probe gestellt.

Samstag - 18:30 Uhr

3



Viel Pollen um nichts

Animation, Deutschland 2024, 8:10 Min.

Regie: Sascha Weber

sascha.weber13@freenet.de // info@17motion.de

Ein unschuldiger Alien wird von einer hinterhältigen Pflanze dazu verführt, auf einen anderen Planeten zu reisen. Auf der Erde angekommen, erlebt der Alien einen wechselhaften Trip durch die Popkultur, bei dem Freud und Leid dicht beieinander liegen.

3

Samstag - 18:30 Uhr

PARTY UND PREISVERLEIHUNG

Samstag ▶ 5. April 21:00 Uhr

Wir freuen uns, mit euch zu feiern!

Unsere **Party** findet in diesem Jahr in der **Fabrique** im Gängeviertel statt.

Lea von **Bum Bum Disco** und **Dj Zetzschmo** sorgen dafür, dass wir unser Tanzbein schwingen.

Und zum ersten Mal verbinden wir die Party mit der **Preisverleihung**.

Gegen 22:00 Uhr werden diese Preise vergeben:

▶▶ **1. Jurypreis: 1500€**

▶▶ **2. Jurypreis: 750€**

▶▶ **Publikumspreis: 1000€**

▶▶ **Team Preis: 750€**

Seid gespannt und kommt vorbei!

Wo? ▶▶ in der **Fabrique** im Gängeviertel

Valentinskamp 34 A

20355 Hamburg

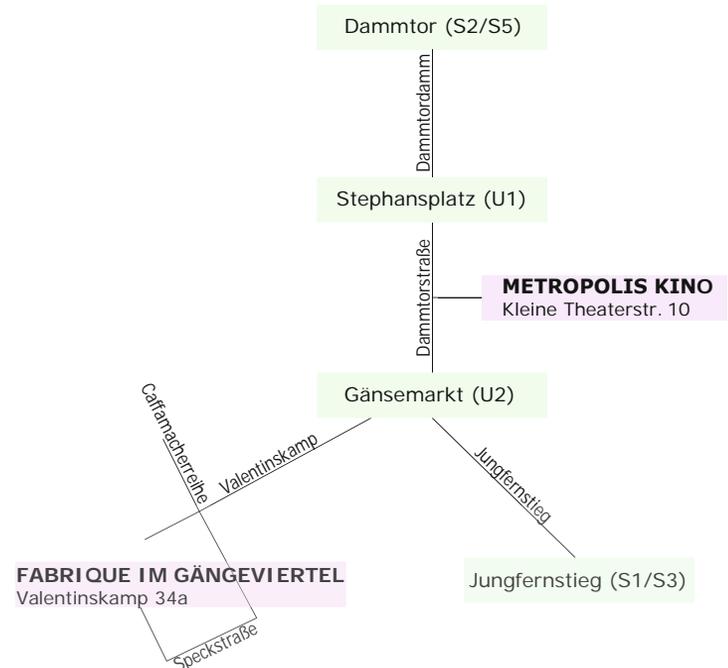
Zugang von der Speckstraße

Barrierefrei

Eintritt frei

WEGBESCHREIBUNG ZUR PARTY

Vom Metropolis Kino ist die **Fabrique** im Gängeviertel **schnell zu erreichen**. Über die Speckstraße gelangt man in einen **Innenhof**. Auf der rechten Seite befindet sich nach ca. 100 Metern das Fabrique Gebäude. **Der Eingang ist ca. 25 Meter rechts am Gebäude lang** nach hinten versetzt. Dann geht es links die Treppe oder den Fahrstuhl zur Party hoch.



VERANSTALTUNGSORT

METROPOLIS KINO

Kleine Theaterstraße 10

20354 Hamburg

040 34 23 53

info@kinemathek-hamburg.de

Das Kino ist **barrierefrei** zugänglich.

Mit dem ÖPNV:

S-Bahn: Dammtor (S5/S2) oder Jungfernstieg (S1/S3)

U-Bahn: Gänsemarkt (U2) oder Stephansplatz (U1)

Bus: Gänsemarkt oder Stephansplatz (4, 5, 19, 112)

Es gibt **keine öffentlichen Parkplätze** in unmittelbarer Kinonähe.

Nächstgelegene Parkhäuser: Dammtorwall 5/7 oder Neue ABC-Straße 52 und Neue Bleichen 22.

TASTFÜHRUNG durch das Metropolis Kino

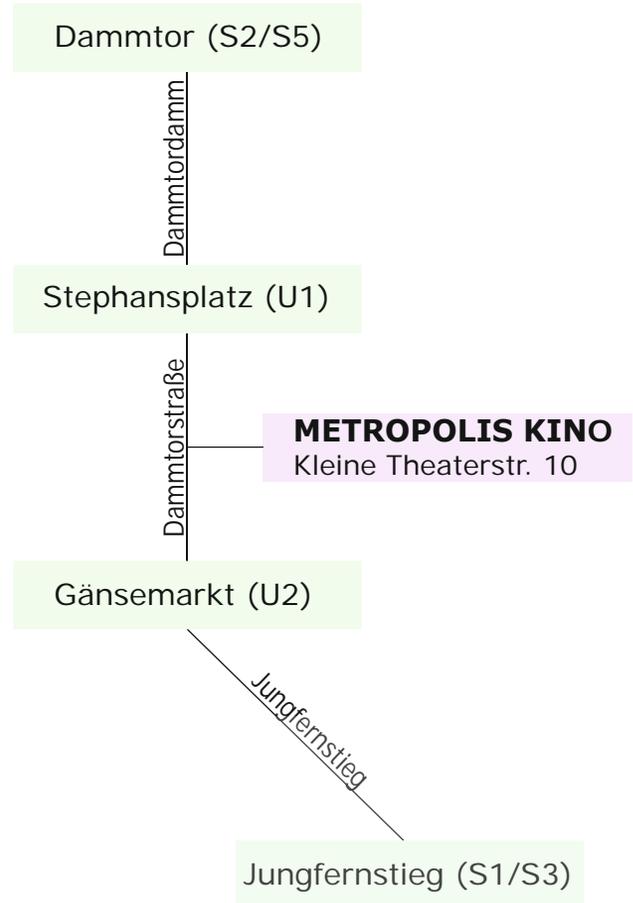
Wann? am 29. März um 11 Uhr

Dauer: ca. 1-2 Stunden

Mit: Hela Michalski und Torsten Wolfsdorff

Anmeldung unter: djoana@klappe-auf.com

LAGEPLAN METROPOLIS KINO



KINOPREISE / FESTIVALPASS

- ▶▶ Einzelticket: 7 €
- ▶▶ Ermäßigt: 4 €
- ▶▶ Festivalpass: 15 €
- ▶▶ Ermäßigt: 10 €
- ▶▶ Ermäßigung für Geringverdiener:innen
nach eigener Einschätzung
- ▶▶ Begeitpersonen frei

Der **Festivalpass** berechtigt zum **Besuch von allen Veranstaltungen**. Einlass zur **Eröffnungsveranstaltung**, sofern noch Plätze vorhanden sind.

Bestellt werden kann der Pass über unsere Webseite:

▶▶ www.klappe-auf.com

oder per E-Mail an:

▶▶ orga@klappe-auf.com

Der Festivalpass kann während des Festivals an der Kasse des Kinos bezahlt und abgeholt werden.

ABHOLSERVICE

Von den umliegenden Bahn- und Busstationen holen wir euch bei Bedarf gerne ab!

Bitte melde dich vorher bei uns per E-Mail:
festival@klappe-auf.com
ab dem 24. März

oder Telefon:
01578 3455 958
ab dem 3. April

METROPOLIS KINO BESCHREIBUNG

Zusammen mit der Hörfilmbeauftragten Hamburgs, Hela Michalski, haben wir das Metropolis beschrieben:

in knapp 10 Minuten durch das ganze Kino.

So habt ihr das Kino noch nie „gesehen“!

Über den QR Code geht es zur Beschreibung:



IMPRESSUM & KONTAKT

- Verantalterin** ▶▶ Ev. Stiftung Alsterdorf
- Festivalleitung** ▶▶ Andreas Grützner
- Plakatmotiv** ▶▶ Rebelzer
- Webseite** ▶▶ Agnes Nuber,
Hubert Popiolek
- Programmheft/** ▶▶ Mina Röther und
- Plakat** ▶▶ Djoana Weimann
- Presse** ▶▶ Mina Röther

Kontakt:

Andreas Grützner
KLAPPE AUF! Kurzfilmfestival
Große Bergstraße 264-266
Altes Finanzamt /1. Stock
22767 Hamburg

Weitere Infos unter:

info@klappe-auf.com
www.klappe-auf.com

© alle Rechte vorbehalten - Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung

MIT BESONDEREM DANK AN:

- Audiodeskription** ▶▶ audioskript - Alexander Fichert
- Sprecherinnen AD** ▶▶ Marion Gretchen Schmitz,
Saskia Brzyszczyk und Team
- Erweiterte Untertitel** ▶▶ Agnes Nuber
- Gebärdensprachdolmetscherinnen** ▶▶ Anne Lenz
und Christiane Maßmann
- Schriftdolmetscherin** ▶▶ Sandra Kanschat
- Kinoleitung** ▶▶ Dorothea Grützner und Esther Weber,
Katrín Mersmann, Andreas Michaelis
- Infocounter** ▶▶ Britha Krause und Carmen Ripper
- Gästebetreuung** ▶▶ Agnes Nuber, Michael Kleibrink
- Jurybetreuung** ▶▶ Andreas Grützner, Naomi Taube
- Kopfhörerausgabe** ▶▶ Wolfgang Grimm
- Moderation** ▶▶ Lilli Hartwig und das KLAPPE AUF!
Team
- Technik** ▶▶ Peter Stein
- KLAPPOMAT** ▶▶ David Wibbeler
- Party** ▶▶ Thomas Boden, Bum Bum Disko,
Dj Zetzschmo
- Fotos** ▶▶ Annika Börm und Kathrin Brunnhofer
- Lieblingsrestaurant - Team** ▶▶ Jimmy Elsass

Veranstaltet durch:

klap'pe auf
sterdorf

Vielen Dank:

Gefördert durch die

Aktion
MENSCH

audioskript

Und der *Collette-Hecht-Stiftung!*

Hier gehts zur Website:

www.klappe-auf.com

